

**Rubrik** Klinikum der Johannes Gutenberg-Universität  
**Quelle** Allgemeine Zeitung vom 18.10.2007, Seite 0  
**Ressort** Region  
**Copyright** (C) 2007 Verlagsgruppe Rhein Main GmbH & Co. KG

## Infos zur Glaubenspraxis

Institut der Uni Mainz stellt Internetportal für Pflegekräfte vor

red. In der Medizin gehören Begegnungen mit Patienten aus anderen Kulturen zur alltäglichen Praxis. Oft sind diese Begegnungen jedoch durch sprachliche und kulturelle Barrieren erschwert. Je größer die Barrieren zwischen einem Patienten und dem Arzt und Pflegepersonal sind, desto komplizierter werden die Probleme in der medizinischen Praxis. Dies ist zum Beispiel häufig im Umgang mit muslimischen Patienten der Fall. Ein neues Wissensportal zum Thema Kultur und Gesundheit - entwickelt am Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz - bietet nun die Möglichkeit, sich über Fragen der Kultur und Glaubenspraxis

muslimischer Patienten zu informieren. "Das Thema Kultur wird leider in der medizinischen Aus- und Fortbildung in seiner medizinischen und ethischen Bedeutung kaum gebührend berücksichtigt", sagt Dr. Dr. Ilhan Ilkic vom Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin. "Die Vermittlung von Grundkenntnissen über die Glaubenspraxis und Wertvorstellungen muslimischer Patienten kann deswegen eine bessere Orientierung im Umgang mit diesen Patienten ermöglichen und somit deren pflegerische und medizinische Versorgung verbessern." Der Projektleiter des neuen Wissensportals - erreichbar unter [www.kultur-gesundheit.de](http://www.kultur-gesundheit.de) - weist darauf hin, dass in Deutschland

rund 3,4 Millionen Muslime leben und medizinisch betreut werden.

Fragen, die auf der Internetseite behandelt werden, sind beispielsweise: Was ist im Umgang mit muslimischen Patienten wichtig? Welche Rolle spielen Glaube und religiöse Praxis bei der Behandlung muslimischer Patienten? Was bedeuten Sterben und Tod für Muslime und wie sieht die Sterbebegleitung aus?

[www.kultur-gesundheit.de](http://www.kultur-gesundheit.de)